



Jahresbericht 2018

der Gemeinde Bretzfeld



Feierlichkeiten in Pretzfeld



Feierlichkeiten in Bretzfeld



8. Juli 2018 - Bretzfeld zu Gast in Pretzfeld



BRETZFELD
DAS TOR ZUM
HOHENLOHER LAND



*„Doppelt lebt,
wer auch Vergangenes genießt“,*

Marcus Martial, römischer Dichter 40-103 n.Chr.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Bretzfeld,



eilig nimmt auch das neue Jahr 2019 wieder seine Bahnen und schreitet Woche um Woche flott voran.

Manche Entwicklungen zeichnen sich schon klar ab, und dennoch liegt dieses Jahr 2019 noch vor uns und wir fragen, was wird es für jeden von uns mit sich bringen, wie können wir es steuern und wie können wir es gestalten?

Ob sich jeder Wunsch erfüllt und jedes Ziel erreicht werden kann? – Wir wissen es nicht und auf manche Dinge werden wir wenig und gar keinen Einfluss haben oder nehmen können.

ABER: Wir wünschen Ihnen allen, dass es ein gutes Jahr wird, mit Gesundheit, mit Kraft und mit Zufriedenheit.

Jetzt liegt Ihnen unser Gemeinde-Jahresrückblick für 2018 vor.

Und ganz getreu dem jahrtausendealten Zitat des römischen Dichters Martial möchten wir Sie alle einladen, sich entspannt zurück zu erinnern, zu genießen und im wahrsten Sinne des Wortes doppelt gut zu leben.

Gefühlt schneller als jemals zuvor ist das Jahr 2018 an uns vorbeigeflogen. Geprägt von vielfältigen Herausforderungen, von Aufgaben, manchmal von Problemen, von Lösungen und vor allem von jeder Menge Arbeit.

Aber auch viele schöne, bemerkenswerte und positive Erlebnisse sind uns in 2018 begegnet.

Erneut überaus positiv hat uns das gute und konstruktive Miteinander in ganz vielen Bereichen durch die Monate getragen.

Im Baubereich prägte und prägt uns nach wie vor unser großes Jahrhundertbauprojekt „Sanierung des Bildungszentrums Bretzfeld“.

Dank der tollen Arbeitsleistung unseres Bauamtes, des Architekten, der Fachplaner, des Projektsteuerers, der Hausmeister, der Schulleitung, der Handwerker und des Projektsteuerungsteams aus dem Gemeinderat läuft dieses Projekt ruhig in geordneten Bahnen und vorbildlich was Zeit- und Kostenstruktur angeht.

So ruhig, dass es von Manchem fast schon vergessen wird, dass diese Baumaßnahme mit einem Umfang von 25 Millionen Euro das mit Abstand größte, umfangreichste und teuerste Projekt der Gemeinde in den letzten vierzig Jahren ist.

Mit Vorfreude und Erwartung sind wir schon mitten im dritten Bauabschnitt und wir freuen uns auf den Schuljahresbeginn 2019/2020 wo wir dann top-sanierte und hochmoderne Räumlichkeiten unseren Kindern und Lehrern und der ganzen Schulgemeinschaft präsentieren können. Die Außenarbeiten werden sich voraussichtlich noch etwas länger hinziehen.

Als quasi planungstechnischen Höhepunkt konnten wir fristgerecht im Dezember den Architektenwettbewerb zur Errichtung unseres neuen Kinderhauses in Bretzfeld abschließen. 2019 planen, 2020/2021 Bauen und Fertigwerden?!?

Ein oder das neue Großprojekt, welchem wir mit Vorfreude entgegenschauen dürfen.

Das waren nur ein paar herausgegriffene bauliche Highlights.

Ansonsten werden Sie in diesem Jahresrückblick viele bemerkenswerte Ereignisse, Rückblicke und interessante Zahlen, Daten und Fakten finden.

Wir wünschen Ihnen viel „doppelte“ Freude beim Lesen, beim sich Erinnern und beim Blick zurück nach 2018.

Für das Jahr 2019 Ihnen alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.

Ihr
Martin Piott
Bürgermeister

Investitionen

Sanierung BZB

Die mit Abstand größte Baumaßnahme der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten und somit auch die im Moment größte Investitionsmaßnahme der Gemeinde Bretzfeld, ist weiterhin die Sanierung des Bildungszentrums Bretzfeld. Die Bauarbeiten sind nach wie vor voll im Gange. Zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 konnte der Neubau termingerecht, im September 2017, von den Schülern und Lehrern in Betrieb genommen werden. Daraufhin wurde der 2. Bauabschnitt komplett entkernt und vollständig saniert. Pünktlich zu den Sommerferien konnte dann der noch nicht sanierte 3. Bauabschnitt in den neu hergestellten 2. Bauabschnitt umziehen. Ab September 2018 fand dann der Unterricht im neu sanierten Teil statt. Dort befinden sich, neben normalen Klassenzimmern, die Fachräume für die Naturwissenschaften, Musik, EDV und die Kunsträume. Außerdem ist im Moment im Erdgeschoß, dort wo später die Bibliothek untergebracht wird, die komplette Verwaltung mit Lehrerzimmer und Büros für ein Jahr untergebracht. Im 3. Bauabschnitt laufen seit den Sommerferien 2018 die Sanierungsarbeiten. Nach einer vollständigen Entkernung sind jetzt die Sanierungsarbeiten voll im Gange. Die Planung sieht vor, dass dieser Teil nach den Sommerferien 2019 in Betrieb genommen werden kann. Diesem steht bis jetzt auch nichts entgegen. Anschließend folgt dann der Abriss des ehemaligen Tagheimgebäudes und die Freiflächengestaltung.

Es ist für die Gemeinde sehr erfreulich, dass eine Baumaßnahme in dieser Größe, bei der derzeitigen wirtschaftlichen Situation, sowohl im Zeitplan als auch im Kostenplan liegt.



Komplett entkerntes Stockwerk am BZB

Kinderhaus

Zu Beginn des Jahres 2018 wurde durch den Gemeinderat entschieden, in Bretzfeld ein Kinderhaus zu bauen. Zur regelkonformen Findung eines Architekten, ist ein 3 - stufiges Vergabeverfahren nach VgV (Architektenwettbewerb) durchgeführt worden. Nach einer Vorauswahl aus 47 Architekturbüros wurden in der zweiten Stufe 10 Entwürfe anonym eingereicht, aus welchen dann der Siegerentwurf gekürt wurde.

Im Jahr 2019 soll nun die Planung für das zukünftige Kinderhaus mit dem Sieger des Architektenwettbewerbes, dem Architekturbüro Liebel aus Aalen, erfolgen.

„Reustlen - Areal“

Nach dem Erwerb des Areals Adolzfurter Straße 10, direkt neben dem Rathaus in Bretzfeld, wurden im Jahr 2018 die Abbrucharbeiten der dortigen Gebäude durchgeführt. Nach dem Abbruch steht dort nun vorübergehend ein Parkplatz zur Verfügung. Weitere Überlegungen zur künftigen Nutzung des Geländes laufen derzeit.

Tiefbau, Straßen und Wege

Im Tief- und Straßenbau konnten im Jahr 2018 wieder mehrere Projekte umgesetzt werden. Auch zwei Projekte, welche im Jahr 2017 aus Kostengründen nicht vergeben werden konnten, wurden im Jahr 2018 zu marktüblichen Preisen vergeben und auch umgesetzt.

Sowohl die Sanierung der Rembrandtstraße in Adolzfurt als auch die Sanierung der Waldstraße/Waldeck in Dimbach sind im Jahr 2018 fertiggestellt worden. Beide Straßen wurden grundlegend erneuert. Teile des Hauptkanals wurden nach voriger Überprüfung ausgetauscht. Die Hausanschlussleitungen, bis zu den Grundstücksgrenzen, wurden ebenfalls ausgetauscht. Des Weiteren wurde im gesamten Bereich des Sanierungsabschnittes die komplette Wasserleitung, auf Grund ihres Zustandes und Alters, zusammen mit den Hausanschlüssen bis in die Gebäude ausgewechselt. Die Straßenerneuerung erfolgte im Vollausbau. Die Straßenbeleuchtung ist erneuert und energetisch auf den neuesten Stand gebracht.



Verlegung der neuen Wasserleitung in der Rembrandtstraße

Außerdem konnte 2018 mit der Sanierung der OD Bretzfeld, Abschnitt Bitzfelder Straße, begonnen werden. Die Maßnahme wurde im Frühjahr 2018 begonnen und sollte ursprünglich bis März 2019 dauern. Die Baumaßnahme wurde unter Vollsperrung ausgeführt. Diese war notwendig, da auf die komplette Länge sowohl der Hauptkanal als auch die Hauswasserleitung inklusive Schachtbauwerke ausgewechselt wurde. Des Weiteren sind sämtliche Hausanschlüsse für Wasser und Abwasser erneuert. Für eine mögliche Breitbandversorgung und andere Leistungsträger wurden Kabelleerrohre und Kabel mitverlegt. Nach dem Verlegen sämtlicher Leitungen wurde der Straßenoberbau erneuert. Die Nebenflächen sind, wie auch schon im ersten Abschnitt der OD Bretzfeld gepflastert. Außerdem entstanden im Verlauf der Bitzfelder Straße 2 Querungshilfen. Diese erleichtern zukünftig das Queren der Fahrbahn im Bereich des Ortseingangs und im Bereich der Bäckerei.

Bei geeigneter Witterung werden die Restarbeiten fertig gestellt. Auch diese Maßnahme konnte absolut im Zeitplan und Kostenplan umgesetzt werden.

Als letzter Abschnitt der OD Bretzfeld ist dann noch der Abschnitt Adolzfurter Straße, von der Abzweigung Bahnhofstraße bis zum Ortsausgang Richtung Adolzfurt, geplant. Die Umsetzung ist frühestens ab 2020 vorgesehen.

Im Rahmen des Straßen- und Feldwegeprogramms sind erneut viele Straßen und Feldwege mit neuen Belägen versehen worden. So zum Beispiel ein weiterer Teil der Gemeindeverbindungsstraße (GV) von Siebeneich nach Langenbeutungen, die GV von Bretzfeld nach Windischenbach, die GV von Rappach nach Dimbach. Hier wurden jeweils auch Ausweichstellen für entgegenkommende Fahrzeuge geschaffen.



In Bitzfeld wurde die Treppe und der Fußweg zur Grundschule erneuert. In Scheppach die Treppe zwischen Badstraße und Weinsberger Straße. In Waldbach wurden Parkplätze für Friedhofsbesucher befestigt, genauso in Brettach am Sportplatz. Zusätzlich wurden etliche kleinere Sanierungsmaßnahmen umgesetzt und mehrere Feldwege im Gemeindegebiet saniert.



Neue Treppe in Bitzfeld



Sanierter Gemeindeverbindungsweg Bretzfeld-Windischenbach

Brücken

Durch den gemeindlichen Bauhof sind mehrere Rad- und Fußwegbrücken entlang des Brettachtalradweges erneuert worden. So stehen nun auch für die Zukunft verkehrssichere Brücken zur Verfügung.



Sanierte Brücke am Brettachtalradweg

Abwasser

Im Abwasserbereich ist die Erweiterung des Regenüberlaufbeckens RÜB 123 in Schwabbach, zwischen Rappach und Autobahn, begonnen worden. Hier wird zusätzlicher Stauraum zur Rückhaltung von Abwasser geschaffen. Dadurch werden das Abwassernetz und die Gewässer entlastet. Des Weiteren wurden verschiedene Kanäle im Zuge der Eigenkontrollverordnung gereinigt und kontrolliert. Außerdem fanden auch eine partielle Innensanierungen von Kanälen statt. Die Planung für die Aufgabe der Kläranlage Unterheimbach und den Anschluss nach Scheppach wurde weiter vorangetrieben. Im Frühjahr hat die Gemeinde hierfür einen Förderbescheid von über 3 Mio. € erhalten. Es wurden bereits Bodenuntersuchen ausgeführt. So kann hoffentlich 2019, sofern die Arbeiten erfolgreich vergeben werden können, mit dem Bau begonnen werden.

Wasserversorgung

Für die Wasserversorgung Bretzfeld wurde ein Strukturgutachten für das gesamte Gemeindegebiet ausgearbeitet. Ziel hierbei war, Maßnahmen zu erarbeiten, um für das gesamte Gemeindegebiet eine zukunftsorientierte, sichere, wirtschaftliche und nachhaltige Wasserversorgung zu gewährleisten. Hierzu wurde ein Maßnahmenkatalog erarbeitet und mit möglichen Umsetzungszeiträumen versehen. Für den ersten Bauabschnitt ist 2018 ein Förderantrag beim Land Baden-Württemberg gestellt worden.

Wissenswertes

2016 musste die „Luther-Eiche“ in Schwabbach, wegen eventueller Verkehrsgefährdung, leider gefällt werden. Gemeinderat Bernd Weibler stiftete 2018 als Ersatz eine neue stattliche Eiche, die nun auf einer geeigneten Freifläche an der K2337 steht.

Am 11. März trafen sich die Gemeinde/Stadträte von Pfeldbach, Zweiflingen, Öhringen und Bretzfeld zu einer **gemeinsamen Sitzung** in der Weinkellerei in Adolzfurt. Hierbei ging es um einen regen Gedankenaustausch zum Thema Tourismus und zu grundsätzlichen Fragen der Interkommunalen Zusammenarbeit der „Hohenloher Perlen“.

In unsere Gemeinde gab es 2018 „Weltmeister“! **Teresa Osterloh, Patrick Schäfer und Karolin Schömmel**, alle Mitglieder der Aquarien- und Terrarienfreunde Hohenlohe e.V. wurden im Februar 2018 zu den Terrascaping-Weltmeister Nano 2018 gekürt. Dabei ging es darum ein vom Veranstalter gestelltes Terrarium innerhalb einer bestimmten Zeit und nach einem vorgegebenen Thema zu gestalten. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

Anerkennung gab es auch für 4 Schlagzeuger (**Nils Thieringer, Matthias Wurster, Noel Frank und Sven Münch**) die beim „Bundeswettbewerb Jugend musiziert“ den dritten Platz belegten. Und auch **Sanja Spannagel** aus Schwabbach konnte mit ihrer Trompete in der Wertung Solo Blechbläser beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2018 ebenfalls den dritten Platz erreichen.



Bürgermeister Martin Piott und Bernd Weibler

Bei der Wahl zur Miss Hohenlohe, am 12. Mai 2018 in Öhringen, erreichte **Cassandra Richlick** aus Bitzfeld den 3. Platz.

Den 30. Geburtstag ihrer sanierten Kelter feierten die Geddelsbacher mit einem gemütlichen Fest.

Auch der **Evangelische Kindergarten in Adolzfurt** konnte sein **50-jähriges Bestehen** mit einem bunten Programm begehen.

Der **Krankenpflegeverein Bretzfeld** erhielt eine Spende von 12.500 Euro aus dem Erlös des „Hohenloher Adventskalender“ welcher von den drei Lions Clubs Hohenlohe gesponsert worden war.

Erwähnen möchten wir hier auch noch den „Bretzfelder Adventskalender“ der schon seit vielen Jahren alljährlich mit Spenden unserer Bretzfelder Firmen finanziert und dank unseres Musikvereins Bretzfeld, der Banken und den Bretzfelder Firmen vermarktet wird. Auch hier geht der gesamte Erlös jährlich an unseren Krankenpflegeverein.

Der **Kiwanis Club Hohenlohe e.V.** spendete auch dieses Jahr wieder 6 Schulranzen, gefüllt mit Mäppchen und Sportbeutel, an bedürftige ABC Schützen in unserem Gemeindegebiet.

Das **Deutsche Kinderhilfswerk** und die **Drogerie Rossmann** unterstützten das Jugendhaus anlässlich der Eröffnung der Filiale in Schwabbach mit einer Spende von 1000 Euro.

Für **Ernst Schoch vom TSV Schwabbach** gab es, überreicht durch den Bezirksvorsitzenden des Fußballkreises Hohenlohe, Herrn Ralf Bantel, den Ehrenamtspreis des Württembergischen Fußballverbandes, für seinen über viele Jahre langen Einsatz bei der Pflege des Sportgeländes, bei Baumaßnahmen, bei Vereinsveranstaltungen und als Ansprechpartner 60+.



Ernst Schoch und Ralf Bantel

Viele fleißige Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Dimbach versammelten sich im März zu einer **Flurputzaktion** und entfernten auf Markung Dimbach 10 m³ Müll aus Feld und Flur.

Auch die Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) Stamm Bretzfeld organisierte eine **Bachputzete** zusammen mit der Wohngruppe der Evangelischen Stiftung Lichtenstern in der Bahnhofstraße. Hier kamen auf dem Bürgerwiesenareal mehrere Säcke Müll und eine Kiste Pfandflaschen zusammen.

Herzlichen Dank für jegliches ehrenamtliche Engagement und jede Spende zum Wohle unserer Bürger und unserer Gemeinde!



Die Pfadfinder St. Georg, Stamm Bretzfeld nach der Bachputzete

Im Mai fand eine große **Bürgerbefragung durch das beauftragte Kommunalunternehmen STEG (Stadtentwicklung GmbH) „Gemeindeentwicklungskonzept Bretzfeld 2040“** statt. Der Gemeindeentwicklungsplan soll wertvolle Hinweise in vielen Themenbereichen geben. Außerdem ist er Voraussetzung für Förderanträge, planerische Weiterentwicklung und auch einzelner Projekte. Im Rahmen einer Klausurtagung, im Juni 2018, setzten sich die Mitglieder des Gemeinderates und die Ortsbeauftragten mit der Thematik auseinander. Im November 2018 fand dann eine Bürgerinformationsveranstaltung zu den Ergebnissen statt. Auch der Einladung zur darauffolgenden Bürgerwerkstatt waren viele interessierte Bürger gefolgt. Weitere umfangreiche Informationen zum Projekt und das Protokoll zur Bürgerwerkstatt finden Sie unter www.bretzfeld.de, Aktuelles, Bürgerwerkstatt.



Viele Bürger folgten der Einladung zur Bürgerwerkstatt.



Die fleißige Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Dimbach bei der Flurputzaktion



Wechsel im Gemeinderat

- Auf Markus Weller folgt Helmut Grimm.

Da Herr Weller aus beruflichen Gründen aus Bretzfeld weggezogen wurde er in seiner letzten Sitzung im April von Bürgermeister Piott verabschiedet. Wir danken ihm für sein ehrenamtliches Engagement, sowohl im Gemeinderat als auch in der Feuerwehr und wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute.



Bürgermeister Martin Piott und Herr Markus Weller

Als Nachfolger im Gemeinderat wurde Herr Helmut Grimm aus Bretzfeld von Bürgermeister Piott verpflichtet.



Bürgermeister Martin Piott und Herr Helmut Grimm

Das 1. Bretzfelder Spielplatzfest fiel am 21. Juli auf den regenreichsten Samstag im Sommer 2018. Und trotzdem war es für alle Teilnehmer ein abwechslungsreiches, gelungenes Erlebnis. Auf 13 verschiedenen Spielplätzen, verteilt im gesamten Gemeindegebiet, gab es für unsere jüngsten Mitbürger Wasserspiele, Kletterparcours, Spielstraße, Bogenschießen, Mohnkopfschleuder, Pfadfinderaktionen, Riesenseifenblasen, Luftballons und vieles mehr....

Es ergeht ein herzliches Dankeschön an die vielen „Spielplatzpaten“, die dieses tolle Event ermöglicht hatten. Für alle die nicht dabei waren - auch 2019 ist am 20. Juli erneut ein Spielplatzfest geplant.

Seit Juli 2018 haben wir im Rathaus Bretzfeld einen Integrationsmanager. Herr Ulrich Trentepohl ist Mitarbeiter des Friedensshorts und kümmert sich, zusammen mit den ehrenamtlichen Helfern, um Geflüchtete die in unserer Gemeinde wohnhaft sind.



Herr Ulrich Trentepohl

Das Weingut Birkert in Adozfurt wurde als erster Betrieb in Württemberg mit dem Nachhaltigkeitssiegel von „Fair and Green“ zertifiziert.

An dieser Stelle möchten wir auch noch erwähnen, dass bei der Landesweinprämierung, für vorgestellte Weine und Sekt, unseren Bretzfelder Selbstvermarktern, Weingut Birkert, Busch GbR, Schneckenhof Weingut Müller, Weingut Heinz J. Schwab, Gebrüder Weibler GbR und der Weinkellerei Hohenlohe e.G, zusammen „160 Auszeichnungen“ (Großes Gold, Gold, Goldrand oder Silberrand) verliehen worden waren. Herzlichen Glückwunsch!

Alle Hohenloher Weinhoheiten kommen somit zurecht aus Bretzfeld!

Bei der Wahl zu 45. Hohenloher Weinkönigin hat sich was einzigartiges zugetragen. Alle drei Bewerberinnen kommen aus der Gemeinde Bretzfeld. Mit den Schwestern Linda und Marina Pfäfflin (Weinprinzessinnen) aus Schwabbach und Kim Philin Pfisterer (Weinkönigin) aus Scheppach bewarben sich gleich drei überaus charmante, fachkundige und attraktive junge Damen aus der Gemeinde Bretzfeld. Bei einem Besuch im Bretzfelder Rathaus durfte natürlich auch der Eintrag ins Goldenen Buch nicht fehlen.



Linda Pfäfflin, Kim Philin Pfisterer und Marina Pfäfflin

Wir sind stolz auf unsere Weinhoheiten, wünschen den drei Damen noch viele Spaß in Ihrem Amt, viele schöne Erlebnisse und ein wunderschönes restliches Amtsjahr.

Und noch ein Eintrag ins Goldene Buch gab es von Ole Bischof dem Judo-Olympiasieger, der anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Judo-Abteilung des TSV Waldbach von Abteilungsleiter Joachim Kollmar eingeladen worden war. Ole Bischof folgte der Einladung und führte zusammen mit den Sportlern aus Waldbach und deren Freunden aus Flein einen Judo-Lehrgang durch.



Joachim Kollmar, Bürgermeister Martin Piott und Ole Bischof

Auch **Jutta Riemer aus Adolzfurt** steht im Goldenen Buch der Gemeinde Bretzfeld.

Frau Riemer erhielt aus den Händen von Landrat Dr. Neth das **Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland**, verliehen durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, für ihr außerordentliches und langjähriges Engagement für leberplantierte Menschen. Frau Riemer lebt selbst seit 1997 mit einem Spenderorgan. Im gleichen Jahr trat sie in den Bundesverband Lebertransplantierte Deutschland e.V. ein und übernahm im Jahre 2003 dessen Vorsitz. Durch ihre rastlosen Bemühungen schaffte sie ein bundesweites Netzwerk für Menschen, die von einer Organspende betroffen sind. Die Gemeinde Bretzfeld gratuliert Frau Riemer sehr herzlich und wünscht ihr weiter allseits viel Unterstützung bei all ihren Projekten.

Kontakt zum Thema Organspende: Jutta Riemer, Tel. 07946 940187, E-Mail: jutta.riemer@lebertransplantation.de



Frau Jutta Riemer und Bürgermeister Martin Piott

Die Radrunde West wurde neu beschildert.

Nach 15 Jahren erfolgte nun eine Neubeschilderung der Radrunde West durch Herrn Wolfgang Schmid, mit tatkräftiger Unterstützung der Wanderfreunde des Schwäbischen Albvereins und auch der Mitarbeiter des Bauhofs Bretzfeld. Die ca. 24 km lange Radrunde West beginnt in Bretzfeld an der Bürgerwiese und führt über Bitzfeld-Weißelsburg - Siebeneich - Schwabach - Dimbach - Waldbach - Scheppach wieder zurück nach Bretzfeld. Sie ist nur leicht hügelig, somit auch für ungeübte Radfahrer geeignet. - Eine tolle Ausfahrt mit dem Fahrrad an einem schönen Frühlingstag!

Vielen Dank an den Initiator Herrn Schmid und die fleißigen Helfer!



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12
74626 Bretzfeld

HERSTELLUNG:

LB Druck und Medien, Gabriele Lex und Elke Braun
Hallenweg 6, 74626 Bretzfeld-Dimbach
Tel. 07946/6519 Fax 07946/7286
Mail: info@lb-druckundmedien.de

Bildnachweis: Bilder Gemeinde Bretzfeld und verschiedene Fotografen.
Wir danken für das Recht zur Veröffentlichung im Jahresbericht.



Preisverleihung Dr.-Rudolf-Eberle Innovationspreis

Die **inigence gmbH**, mit Sitz in Unterheimbach, wurde im November 2018 mit dem **Dr.-Rudolf-Eberle Innovationspreis Baden-Württemberg** ausgezeichnet. Mit dem Preis werden alljährlich mittelständige Unternehmen für ihre herausragenden Entwicklungen und Anwendungen neuer Technologien ausgezeichnet. Die inigence gmbH erhielt die Auszeichnung für die Rückfederungskompensation komplexer Blechformteile im automobilen Karosseriebau. Im Planungs- und Realisierungsprozess von Presswerkzeugen werden hier Zeit und Kosten in Millionenhöhe eingespart. Wer mehr über die Unterheimbacher Firma erfahren möchte kann sich gerne auf deren Website informieren.

Auch 2018 hat uns der **Kunstverein Bretzfeld** wieder ein Motiv zur Verwendung für unser neues, alljährlich wechselndes, Weinetikett für den Wein aus dem "Historischen Weinberg" zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Piott bedankte sich bei der **Künstlerin Gudrun Hartl** anlässlich der Ausstellungseröffnung in der Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein in Bretzfeld sehr herzlich mit einem Blumenstrauß und den ersten Flaschen, mit dem von der Künstlerin gestalteten Etikett. Es ergeht nochmals ein herzlicher Dank an die Künstlerin.



Bürgermeister Martin Piott und Frau Gudrun Hartl

Sie möchten nicht ein Jahr lang auf den nächsten Jahresbericht warten?
Dann lesen Sie das wöchentlich erscheinende



Bretzfelder Blättle

und sind stets gut informiert.



Freiwillige Feuerwehr Bretzfeld



Im Jahr 2018 (2017) wurde die Feuerwehr Bretzfeld zu 43 (32) Einsätzen durch die Rettungsleitstelle in Gaisbach alarmiert.

Bei einer Technischen Hilfeleistung während eines Verkehrsunfalls konnten durch die Bretzfelder Wehr zwei Menschen aus einer lebensbedrohlichen Situation gerettet werden.

Bei einer weiteren Person war dies nicht mehr möglich.

Die 43 Einsätze teilen sich in 17 Einsätze verursacht durch Brandentwicklung, 23 Technische Hilfeleistungen und 1 Alarmierung durch eine Brandmeldeanlage auf.

Des Weiteren gab es einen Einsatz in der Kategorie Sonstiges sowie einen Einsatz zur Überlandhilfe in die Gemeinde Langenbrettach infolge eines Sturmereignisses.

Insgesamt waren die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Bretzfeld 769 Stunden im Einsatz.

Für eine schnelle Hilfe ist es notwendig, sich auf den Ernstfall bestmöglich vorzubereiten.

In mehr als 3600 Übungsstunden haben die 11 Kameradinnen und 195 Kameraden während ihrer Freizeit die Anforderungen des Ernstfalles geübt.

Zusätzlich zu den regulären Übungsdiensten wurden weitere Ausbildungen im Landkreis Hohenlohe durchgeführt. Hierzu zählen unter anderem die Feuerwehrtechnische Grundausbildung, der Sprechfunk, die Ausbildung zum Maschinisten, zum Atemschutzgeräteträger und der erste Führungslehrgang zum Truppführer. Weitere Führungslehrgänge zum Gruppenführer, Zugführer sowie spezielle Führungs- und Taktiklehrgänge wurden in zweiwöchigen Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal absolviert.

Die Kindergruppe „Bretzfelder Miniretter“ ist, wie auch die Jugendfeuerwehr, weiterhin auf Erfolgskurs und unterhält in der Zwischenzeit eine lange Warteliste. Derzeit sind 17 Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren in der Kindergruppe. Betreut werden sie von einer engagierten Truppe von 8 Kameradinnen und Kameraden. In der Jugendfeuerwehr Bretzfeld waren zum Jahreswechsel die stattliche Anzahl von 33 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren mit einem Betreuungsteam von weiteren 10 Kameradinnen und Kameraden aktiv. In der Alterskameradschaft engagieren sich 23 Kameraden.

Die Ergebnisse des in 2016 erstellten Feuerwehrbedarfsplanes beschäftigte die Feuerwehr mit seinen Inhalten auch über das ganze Jahr 2018 hinweg. Als Großprojekt darf man durchaus die Beschaffung einer Drehleiter als zweiten Rettungsweg für

die vielen mehrstöckigen Gebäude im Gemeindegebiet erwähnen. Hierbei ist nicht nur die technische Beschaffung eine vielschichtige Arbeit, auch die Vorbereitungen in die sehr intensive Ausbildung der Feuerwehr für die praktische und taktische Anwendung einer Drehleiter muss vorbereitet werden. Nach Erhalt des Zuschusses durch das Land Baden-Württemberg konnte noch im 4. Quartal 2018 die Ausschreibung und Vergabe erfolgen. Nach derzeitigem Stand wird die Drehleiter in der zweiten Juli Woche ausgeliefert, wodurch der Gemeinde Bretzfeld bald eine weitere Investition für die Sicherheit ihrer Bürger zur Verfügung steht.

Wir werden auch weiterhin im Interesse der Bretzfelder Bürger an unseren vielfältigen Aufgaben arbeiten, so dass wir an 24 Stunden am Tag und an 365 Tagen im Jahr innerhalb von wenigen Minuten für Sie im Schadensfall bereit sind.

Wir haben zwar ebenfalls einen Übungsplan für unsere Aktivitäten über das gesamte Jahr hinweg. Jedoch findet sich der große Unterschied zu vielen anderen Freizeitaktivitäten darin, dass wir nicht wissen, wann und wie wir zum Einsatz gerufen werden.

Eine Vorbereitungszeit gibt es bei uns nicht und so können wir uns weder aufwärmen noch mental auf die kommenden Herausforderungen vorbereiten.

Von einer Sekunde zur anderen müssen wir funktionieren, und dies auch nachts um drei.

Wenn wir dann jedoch nach einem erfolgreichen Einsatz, bei welchem wir unter Zeitdruck Menschenleben gerettet oder Sachgüter geschützt haben, wieder in die Gerätehäuser zurückzukehren, spüren wir manchmal ein erhabenes Gefühl.

Denn dies ist unsere Motivation und eine Bestätigung für jedes Mitglied unserer Feuerwehr, sich für eine wichtige und ehrenwerte Freizeitbeschäftigung entschieden zu haben.

Wir laden interessierte Bürger und Bürgerinnen ganz herzlich ein, unser Team zu verstärken

Ihre Feuerwehr Bretzfeld

Jürgen Landenberger, Kommandant



BRETZFELD

DAS TOR ZUM
HOHENLOHER LAND



Sportlerehrung und Blutspenderehrung

Am 9. März konnte Bürgermeister Martin Piott anlässlich der Sportlerehrung und der Blutspenderehrung viele geladene Gäste in der Kelter in Geddelsbach begrüßen.

Erstmals wurden in diesem Jahre Sportler und Blutspender zusammen geehrt.

Mit gekonnten Tanzvorführungen der Jazztanzgruppen des ASV Scheppach-Adolzfurt, von United und den BBF's, sowie Geige und gleichzeitig Balletttanz von Maja Petranovic, begleitet von ihrer Schwester Katrin Petranovic am Klavier, fanden die Veranstaltungen in einem kurzweiligen, festlichen Rahmen statt.

Bürgermeister Piott bedankte sich bei den Blutspendern für diese wichtige und wertvolle Leistung die sie mit einer Selbstverständlichkeit für ihre Mitmenschen erbringen mit kleinen Geschenken und der Ehrennadel des DRK die er zusammen mit der Vertreterin des DRK, Frau Rita Schneider, den anwesenden Blutspendern überreichte.

Folgende Blutspender wurden geehrt:

Für 10 malige Spende: Klaus Battling, Mareike Kircher, Sandra Kless, Lena Reichert, Andreas Zenth

Für 25 malige Spende: Jürgen Dietz, Bianca Fleisch, Michael Gebhardt, Melanie Steinle, Wolfgang Kneidinger, Andreas Noller

Für 50 Blutspenden: Simon Gallistl, Rainer Kircher, Anita Massa

Für 75 Blutspenden: Markus Ziegler

Für 100 Blutspenden: Werner Miller, Else Renner

Folgende besonders erfolgreiche Sportler konnten an diesem Abend ebenfalls geehrt werden:

Samuel Mansueto und Alica Geiger von der TSG Bretzfeld-Rappach, Abteilung Leichtathletik

Melanie Schilling vom TSV Bitzfeld, Leichtathletik

Roland Bass vom ASV Scheppach-Adolzfurt, Leichtathletik

Die Tennis Herren 40 und die Tennis Damen 40 vom ASV Scheppach-Adolzfurt

Julia Porowski vom Reit- und Fahrverein Brettachtal

Für die herausragenden Erfolge überreichte Bürgermeister Piott Urkunden und Gutscheine.

Sportler des Jahres der Gemeinde Bretzfeld 2017 ist Herman Mayer vom TSV Bitzfeld

Leider war Herrn Mayer aus terminlichen Gründen eine Teilnahme an der Sportlerehrungsveranstaltung der Gemeinde nicht möglich, so dass Bürgermeister Martin Piott die Auszeichnung wenige Tage später im Rathaus nachholte.

Hermann Mayer freute sich sehr und dankte für die Würdigung. Er hätte mit seinen 71 Jahren nicht mehr unbedingt damit gerechnet der Sportler des Jahres zu werden, war aber aufgrund seiner außergewöhnlichen Leistungen und Erfolge bei verschied-

enen Marathonläufen im In- und Ausland, auch schon in Vorjahren unter den Bestplatzierten.

Die Gemeinde Bretzfeld gratuliert ganz herzlich und wir wünschen Herrn Mayer für seine sportliche Zukunft weiterhin viel Leidenschaft, viel Erfolg und für das Erreichen seiner persönlichen Ziele vor allem natürlich Gesundheit.

Selbstverständlich gratulieren wir an dieser Stelle auch allen gemeldeten, hier nicht genannten Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften für ihre herausragenden Erfolge in 2017 und wünschen eine allzeit verletzungsfreie Trainings- und Wettkampfzeit.

Ein herzlicher Dank ergeht nochmals an alle Beteiligten, die zum Gelingen der beiden Veranstaltungen beigetragen haben.

Bild rechts:
Herr Piott und
Herr Mayer



Bild Mitte:
Blutspenderehrung

Bild unten:
Sportlerehrung





Partnerschaft Budaörs – Bretzfeld

Zwar stand im Jahre 2018 das 50-jährige Jubiläum Pretzfeld-Bretzfeld etwas im Vordergrund aber auch die außerordentlich guten Beziehungen mit Budaörs wurden auf den unterschiedlichsten Ebenen gepflegt.

Im April traf sich eine kleine Delegation aus Budaörs und Bretzfeld in Linz, um die Abstimmungen und Planungen für das 30-jährige Jubiläum, das 2019 gebührend gefeiert wird, vorzubereiten und voranzutreiben.

Im Juni war Bürgermeister Piott mit seiner Frau sowie eine Abordnung des Freundeskreises unter der Führung von Altbürgermeister Sickinger zu einem ganz besonderen Erlebnis nach Budaörs gereist. Dort fand zu Fronleichnam auf dem Köhegy-Berg, nahe des Stadtzentrums, eine weithin bekannte Passionsspielaufführung in deutscher Sprache statt. Wir danken der Stadt Budaörs für die Einladung und die beeindruckenden Tage bei unseren Freunden und die immer sehr sehr herzliche Gastfreundschaft.



Foto: Sari Ruth

Alljährlich gibt es den Kleidertransport welcher vom Freundeskreis und mit ehrenamtlichen Helfern organisiert wird. Auch 2018 ist der DRK Hilfsgütertransport wieder erfolgreich verlaufen. Hier geht der Dank an die Helfer und natürlich auch an unsere Bretzfelder Bürger, die die gute Sache mit ihrer Kleiderspende immer treu und zuverlässig unterstützen.



Kleidertransport nach Budaörs

Auch den Budaörser Heimatverein dürfen wir nicht vergessen. Im November wurde die Vorstandschaft neu gewählt. 1. Vorsitzender ist nun Herr Achim Küller.

Der Verein kümmert sich um das Budaörser Heimatmuseum, organisiert jährlich den Kiritog in der Brettachtalhalle, das Herbsttreffen im Bürgersaal in Adolfurt und Kulturfahrten nach Ungarn. Während der Passionsspiele waren viele Mitglieder ebenfalls in Budaörs.

Dank gemeinsamer Aktivitäten mit dem Jugendhaus zum Thema „Die Vergangenheit trifft die Zukunft in der Gegenwart“



Budaörser Heimatverein



Jugendhaus und Heimatmuseum

und wechselnden Ausstellungsthemen, organisiert durch die Museumsleiterin, Frau Maria Theresia Mann, erfreut sich das Heimatmuseum in Bretzfeld über stetig steigende Besucherzahlen.

Im jährlichen Wechsel lädt die Gemeinde Bretzfeld und der Freundeskreis Bretzfeld-Budaörs, in der Adventszeit, jeweils einen der renommierten Chöre aus Budaörs zu uns ein. 2018 kamen die Sänger vom Chor „Pro Musica“, um in der Kilianskirche in Waldbach mit ungarischem und deutschem Liedgut ein brillantes Konzert mit meisterhaften Soloeinlagen zur Aufführung zu bringen. Ein besonderer Dank ergeht hier nochmals an den Freundeskreis für die Organisation, an die Gastgeber für die Unterbringung der Sängerinnen und Sänger, der Kirchengemeinde Waldbach für die Möglichkeit das Konzert in der Kilianskirche abzuhalten und an alle Besucher des Konzerts für ihre Spenden.



Chor "Pro Musica"

Nun freuen wir uns auf die, schon bald stattfindenden, offiziellen Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum unserer Partnerschaft mit Budaörs. Die Termine für die Festlichkeiten sind von 2. bis 5. Mai 2019 in Budaörs geplant und von 17. Mai bis 19. Mai 2019 werden wir das Jubiläum mit einem großen Fest, für alle Bürger und Gäste, hier in Bretzfeld begehen.



Freundschaft Pretzfeld - Bretzfeld

Im Juli 2018 war der Auftakt zu den Festlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Freundschaft zwischen Pretzfeld und Bretzfeld. Gemeinderat, geladene Gäste und Bürger aus Bretzfeld waren mit 2 Bussen nach Pretzfeld gefahren um die langjährige Freundschaft gebührend zu feiern. Nach einem herzlichen Empfang in Pretzfeld gab es einen kleinen Festakt zum Freundschaftsjubiläum auf dem Markt neben der Kilianikirche. Bürgermeisterin Rose Stark freute sich, dass in den letzten Jahren auch immer mehr zahlreiche private Freundschaften entstanden sind und überraschte Bürgermeister a.D. Herrn Thomas Föhl mit der Ernennung zum Ehren-Pretzfelder.



Herr Thomas Föhl und
Bürgermeisterin Rose Stark

Gleich 3 Busse waren eine Woche später nötig um den Musikverein, die freiwillige Feuerwehr und die Landfrauen aus unserem Gemeindegebiet nach Pretzfeld zu bringen, die dort zusammen mit Bürgermeister Piott, anlässlich des 50. Kirschenfestes, am traditionellen Umzug teilgenommen haben. Eine ganz besondere Gruppe war ein paar Tage vorher nach Pretzfeld aufgebrochen um dort dann ebenfalls mit 5 historischen Traktoren am Umzug teilzunehmen und die Grüße aus Bretzfeld zu überbringen.

Herzlichen Dank für die wunderbaren Tage der Freundschaft und die immerwährende Gastfreundschaft!

Mit einem brillanten Feuerwerk endeten am 6. Oktober 2018 dann die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der Freundschaft. Zuvor begrüßte Bürgermeister Piott eine Abordnung aus Pretzfeld in Siebeneich. Nach einem guten Mittagessen starteten unsere Gäste zu einer Weinwanderung durch die Siebeneicher Weinberge mit Weinproben, Kaffee und Kuchen. Anschließend ging es dann in die Mehrzweckhalle nach Schwabach, wo der offizielle Teil des Abends stattfand. Bürgermeister Piott und die Bürgermeisterin Rose Stark würdigten in ihren Ansprachen das unkomplizierte und selbstverständliche Funktionieren dieser sicher weit und breit einmaligen Freundschaft. Obwohl die Freundschaft ohne jegliche Verträge und Förmlichkeiten auskommt, durfte natürlich der Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Bretzfeld nicht fehlen. Mit Eddy Müller, Rose Stark, Herbert Sickinger, Thomas Föhl, Gerhard Kraft, Walter Metzner, Walter Zeißler und Martin Piott verewigten sich alle anwesenden amtierenden und früheren Bürgermeister.



Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde Bretzfeld.

**Es war ein schönes Jubiläumsjahr und wir freuen uns auf viele weitere schöne Begegnungen.
- Wir bleiben Freunde -**



Festumzug in Pretzfeld mit 5 historischen Traktoren aus der Gemeinde Bretzfeld



Unsere Gemeindeverwaltung 2018

Bei der Gemeinde waren Vollzeit- und Teilzeitkräfte beschäftigt:

Belegschaft des Rathauses	9 Beamte (9)
	25 Beschäftigte (24)
Amtsbote / Hausmeister	1 (1)
Vollzugsbeamter	2 (2)
Feuerwehrgerätehaus / Hausmeister	1 (1)
Ortsbeauftragte	12 (12)
Schulen, Hallen, Lehrschwimmb Becken, Kernzeitbetreuung	25 Beschäftigte (22)
Essensausgabe, Gebäudereinigung, Geschirrmobil	33 (32)
Bücherei	2 (2)
Bauhof, Bauschutt, Fronarbeiter	33 (32)
Kindergärten	39 Erzieherinnen (38)
Waldarbeiter	2 (2)
Wasserversorgung	4 (4)
Gesamt:	188 Personen (182)

Auszubildende / Praktikantinnen

In den gemeindlichen Kindergärten leisteten 8 Berufspraktikantin ein Praktikum ab sowie 2 Praktikantinnen im Anerkennungsjahr und 3 Praktikantinnen für eine praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin.

In der Gemeindeverwaltung sind zum Jahresende 2018 insgesamt 2 Auszubildende (4) beschäftigt.

Sitzungen des Gemeinderats

14 Gemeinderatssitzungen öffentlich und 14 nichtöffentlich, 1 gemeinsame Sitzung mit Pfedelbach, Öhringen und Zweiflingen (nichtöffentlich)

Gewerberegister

108 Gewerbeanmeldungen	(87)
29 Gewerbeummeldungen	(26)
87 Gewerbeabmeldungen	(89)

Pass- und Ausweiswesen

Im Jahr 2018 wurden folgende Ausweise ausgestellt

619 Neuausstellung von Reisepässen	(541)
8 Neuausstellung von vorl. Reisepässen	(10)
1.248 Neuausstellung von Personalausweisen	(1.104)
90 Neuausstellung von vorl. Personalausweisen	(101)
157 Neuausstellung von Kinderreisepässen	(156)
74 Verlängerung von Kinderreisepässen	(58)

Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Bretzfeld hatte im Jahr 2018 folgende Personenstandsfälle zu beurkunden:

5 Geburten (4)	63 Eheschließungen (46)
56 Sterbefälle (67)	70 Kirchnaustritte (88)

Personenstandsfälle hiesiger Einwohner, die auswärts beurkundet wurden:

129 Geburten (139)	36 Eheschließungen (53)
69 Sterbefälle (48)	

Fischereischeine

23 Neuausstellung des 10-Jahresfischereischeins	(34)
7 Neuausstellung des 5-Jahresfischereischeins	(9)
3 Neuausstellung des 1-Jahresfischereischeins	(1)
1 Neuausstellung / Verlängerung von Jugendfischereischeinen	(3)

Baugesuche

Im Jahr 2018 wurden folgende Baugesuche eingereicht:

35 Neubauten	(64)
17 Erweiterungsbauten	(9)
18 Umbauten	(17)
5 Nutzungsänderungen	(9)
3 Abbrüche	(1)
5 Bodenverbesserungsmaßnahmen	(5)
18 Sonstige	(18)

101 Anträge insgesamt: (123)

Schulwesen

Wir haben in Bretzfeld drei selbständige Grundschulen (Bitzfeld, Bretzfeld, Unterheimbach), eine Werkrealschule und eine Realschule. Zur Grundschule Bitzfeld gehen die Kinder aus Bitzfeld, Schwabbach und Siebeneich. Zur Grundschule Bretzfeld die Kinder aus Bretzfeld, Dimbach, Rappach und Waldbach. Zur Grundschule Unterheimbach gehen die Kinder aus Adolzfurt, Brettach, Geddelsbach, Scheppach und Unterheimbach. Die Schülerzahlen verteilen sich im Schuljahr 2018/2019 wie folgt:

Grundschule Bitzfeld	123 Schüler	(117)
Grundschule Bretzfeld	208 Schüler	(196)
Grundschule Unterheimbach	104 Schüler	(100)
Grundschüler insgesamt:	435 Schüler	(413)

Werkrealschule Bretzfeld	102 Schüler	(100)
Realschule Bretzfeld	310 Schüler	(311)
Insgesamt:	847 Schüler	(824)

Bevölkerungsentwicklung / Gemarkungsfläche 2018

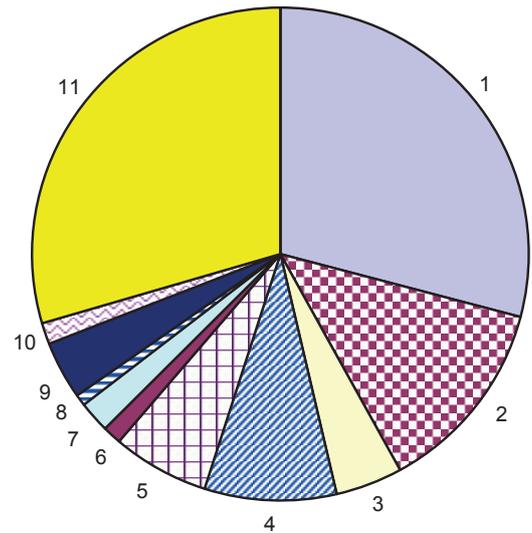
Ortschaft	Stand 01.01.18	Stand 31.12.18	Gemarkungsfläche [m ²] am 31.12.2018
Adolzfurt	1049	1024	5 058 215
Bitzfeld	1832	1834	6 559 965
Brettach	172	165	3 191 378
Bretzfeld	2003	2043	3 000 340
Dimbach	867	878	5 315 366
Geddelsbach	272	265	7 051 805
Rappach	1353	1326	3 550 238
Scheppach	1030	982	6 455 011
Schwabbach	1324	1360	4 179 509
Siebeneich	230	253	3 162 845
Unterheimbach	1043	1062	14 168 060
Waldbach	1597	1634	6 194 077
Gesamt:	12772	12826	64 695 431

Zuzüge	785 Personen	(866)
Umzüge	314 Personen	(328)
Wegzüge	744 Personen	(744)
Geburten	132 Personen	(140)
Sterbefälle	119 Personen	(108)
Ausländer	1042 Personen	(991)

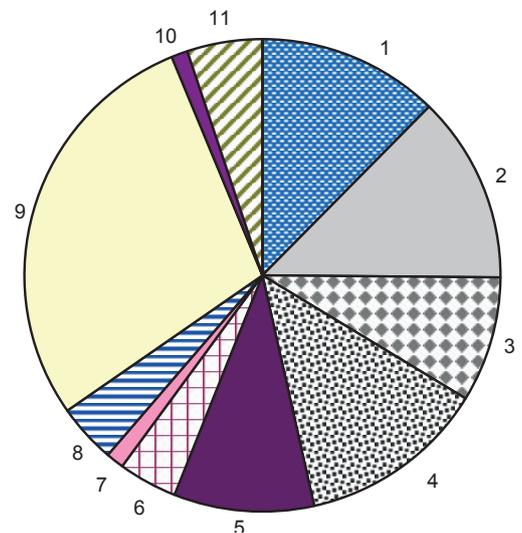
Die Angaben in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr.

Der Haushalt 2018 im Schaubild (Planzahlen)

Einnahmen		EUR	%
Steuereinnahmen	1	14.177.770	29,11
Finanzzuweisungen	2	6.278.661	12,89
Gebühren	3	2.123.686	4,36
Kalkul.Kosten/ Verrechnung	4	4.182.917	8,59
Sonstige Einnahmen VWH	5	3.074.514	6,31
Zuführung vom VWH	6	596.321	1,22
Beiträge	7	1.000.000	2,05
Rückflüsse aus Darlehen	8	360.038	0,74
Vermögensveräußerungen	9	1.850.000	3,80
Zuweisungen f. Investitionen	10	681.000	1,40
Entnahme aus Rücklage	11	14.385.252	29,53
Kreditaufnahme	12	0	0,00
Einnahmen insgesamt		48.710.159	100,00



Ausgaben		EUR	%
Unterhaltung/Betriebskosten	1	6.012.111	12,34
Personalausgaben	2	6.233.662	12,80
Kalkul.Kosten/ Verrechnung	3	4.182.917	8,59
Kreisumlage	4	6.227.324	12,78
FAG-, Gewerbesteuerumlage	5	4.634.338	9,51
Sonstige Ausgaben VWH	6	1.950.875	4,01
Zuführung an VMH	7	596.321	1,22
Vermögenserwerb	8	1.968.000	4,04
Investitionen	9	13.875.000	28,48
Zuschüsse f. Investitionen	10	540.000	1,11
Darlehen an Wasservers.	11	2.489.611	5,11
Rücklagenzuführung	12	0	0,00
Ausgaben insgesamt		48.710.159	100,00



Unsere neuen Mitarbeiter bei der Gemeinde Bretzfeld an der Personalversammlung im Dezember 2018.



Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Bretzfeld, gewählt am 25.05.2014

Hans-Jörg Albrecht	Herbststraße 11	Bretzfeld	FWV
Günther Banzhaf	Rieslingstraße 3	Siebeneich	FWV
Joachim Bessler	Hofgartenstraße 18	Schwabbach	FWV
Boris Birkert	Unterheimbacher Straße 28/1	Adolzfurt	CDU
Hermann Bürkle	Jagststraße 14	Waldbach	SPD
Simon Eberle	Zur Stadtbahn 8	Bitzfeld	CDU
Daniel Gerasch	Humboldtstraße 20	Bretzfeld	SPD
Jürgen Kienzle	Bretzfelder Straße 25	Adolzfurt	FWV
Gerhard Kolb	Einsteinstraße 6	Bretzfeld	CDU
Wolfgang Mai	Otto-Schäffler-Straße 44	Unterheimbach	FWV
Christine Meichsner	Margaretenstraße 2	Schwabbach	SPD
Jochen Pfisterer	Weidenweg 3	Scheppach	CDU
Erich Sautter	Heimbachstraße 21	Unterheimbach	FWV
Silke Schmitgall	Obere Brettachtalstraße 15	Geddelsbach	FWV
Karin Schwab	Wassergasse 4	Dimbach	CDU
Nico Seiler	Jahnstraße 4/1	Scheppach	CDU
Günter Stapf	Birkenhöfe 2	Bitzfeld	FWV
Thomas Stein	Lindenstraße 11	Scheppach	FWV
Werner Thomä	Austraße 19	Adolzfurt	CDU
Sabine Weber	Alemannenstraße 17	Bitzfeld	SPD
Bernd Weibler	Buchhof 1	Bitzfeld	CDU
Markus Weller (bis April)	siehe Seite 6		
Helmut Grimm (ab Mai)	Holderklingenweg 13	Brettach	FWV
Dieter Wenninger	Affaltracher Weg 13	Waldbach	FWV
Jürgen Wiedel	Pestalozzistraße 13	Rappach	FWV
Günter Wieland	Galgenbergstraße 34	Schwabbach	SPD

Stellvertretende Bürgermeister

1. stv. Bürgermeister	Dieter Wenninger	Affaltracher Weg 13, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 92300
2. stv. Bürgermeister	Werner Thomä	Austraße 19, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 2266
3. stv. Bürgermeister	Günter Wieland	Galgenbergstraße 34, 74626 Bretzfeld, Telefon 07946 1322

Ortsbeauftragte

Adolzfurt			Rappach		
Mathias Blinzinger	Bretzfelder Straße 16	07946 948009	Jürgen Wiedel	Pestalozzistraße 13	07946 8530
Bitzfeld			Scheppach		
Rolf Kern	Hofstraße 2	07946 6297	Martin Rapp	Hüttäcker 2	07946 3744
Brettach			Schwabbach		
Michael Keller	An der Steige 10/1	07945 941247	Günter Wieland	Galgenbergstraße 34	07946 1322
Bretzfeld			Siebeneich		
Hartmut Frank	Narzissenweg 2	07946 6366	Reinhold Brück	Beutinger Straße 11/1	07946 8163
Dimbach			Unterheimbach		
Wolfgang Neumann	Kastanienweg 14	07946 6515	Beate Huber	Schulstraße 15/1	07946 95869
Geddelsbach			Waldbach		
Marc Schmitgall	Obere Brettachtalstr.13/2	07945 941877	Brigitta Siggel	Wilhelm-Busch-Straße 9	07946 1474

Jahresbericht 2018 der Jugend- und Erwachsenenbildung Bretzfeld

Auch dieses Jahr konnte die Jugend- und Erwachsenenbildung Bretzfeld wieder ein breitgefächertes Angebot an verschiedenen Kursen für eine Vielzahl von Interessen anbieten. Im Programmangebot gab es viele Angebote in den Bereichen „Angebote für Kinder“, „Kochen und Genießen“, „Kreatives und Handwerkliches“, „Fitness und Bewegung“, „Gesundheit“, „Mensch und Umwelt“ und „Weiterbildung“. Abgerundet wurde das Programmangebot durch Musikunterricht für Geige- / Cello, Gitarre, Keyboard / E-Piano, Blockflöte, Schlagzeug und Cajon sowie diverse Einzelveranstaltungen.

An Kursen rund um den Bereich „Fitness und Bewegung“ konnten bei den verschiedenen Aquakursen, Yoga, Qi-gong und „Aktiv in Bewegung“ teilgenommen werden.

Im kreativen und handwerklichen Bereich wurde ein breites Spektrum von unterschiedlichen Techniken aus den Bereichen Malerei mit Aquarell und Acryl, Filzen, Kalligraphie, Kunst aus alten Büchern, Korbflechten mit Weiden, Sandstein- und Glaskunst angeboten. In einem Kurs wurde eine Handcreme selbst hergestellt. Nach der erfolgreichen Ausstellung in 2017, soll auch in 2019 wieder eine Ausstellung mit den Werken, die in den JEB-Kursen entstanden sind, in den Räumen des Rathauses stattfinden.

Gut besucht waren die Kurse zum Thema „Kochen und Genießen“. Es wurden leckere Menüs gekocht beim „Kochen mit dem Thermomix“ und bei einem Kochkurs „Man(n) nehme“ nur für Männer. An einem Abend wurden die Teilnehmer vom Referenten in die Welt des Whiskys eingeführt – natürlich mit entsprechenden Proben. Beim Käseseminar konnte jeder Teilnehmer seinen eigenen Käse herstellen. Ebenfalls im Angebot war ein veganer Kochkurs.

Im Bereich „Mensch und Umwelt“ beschäftigten wir uns mit den Themen „Reden halten im Alltag“ und „Aromatherapie“. Bei einem Dia-Vortrag in Kooperation mit den Landfrauen gab Herr Bortt Einblicke in seine Reise durch Nepal. Bei einer Führung in der Robert-Mayer-Sternwarte in Heilbronn, wurden wir

in die „Sternbilder und ihre Mythen“ eingeführt, bevor dann selbst durch die großen Teleskope der Heilbronner Nachthimmel angeschaut und die zuvor erklärten Sternbilder gesucht werden konnten.

Bei den Sprachkursen gab es Französischkurse für Anfänger, Fortgeschrittene und ein Urlaubskurs. Im Bereich EDV konnten wir einen PC Kurs für Einsteiger und ein Einführungskurs für Handys/Tablets anbieten sowie ein 10-Finger-Schreibkurs am PC.

Im Bereich „Kinder“ gab es für unterschiedliche Altersklassen unsere bewährten Sing- und Spielkreise, die MeSpoKids, Schwimmkurse und Schwimmtraining. Handwerklich konnten die Kinder tätig werden bei Angeboten zum Filzen, Basteln und Schnitzen mit Naturmaterialien und Kochen am Lagerfeuer.

Neu angeboten wurde dieses Jahr ein Deeskalationstraining für Kinder und Erwachsene.

Weiterhin gibt es in bewährter Weise die Vorlesenachmittage in der Bretzfelder Bücherei.

Sollten Sie Anregungen, Vorschläge oder Angebote zum Programm haben, sind diese immer willkommen.



Jedes Jahr bietet die JEB ein vielseitiges und interessantes Angebot an Kursen an.



Machen Sie mit!

Schornsteinfeger in Bretzfeld

In den Ortschaften: Schepbach, Schwabbach, Adolzfurt (Teilbereich), Rappach, Bretzfeld, Bitzfeld, Weißlensburg

Heinz Kettemann, Bezirksschornsteinfegermeister

Hofgartenstraße 76, 74196 Neuenstadt
Telefon: 07139 2131
Telefax: 07139 18767

In den Ortschaften: Waldbach, Dimbach

Peter Stephan, Schornsteinfegermeister

Kirchplatz 10, 74196 Neuenstadt a.K.
Telefon: 07139 7035
Telefax: 07139 7053

In den Ortschaften: Adolzfurt (Teilbereich), Unterheimbach, Geddelsbach, Brettach, Halden,

Stefan Glawaty, Bezirksschornsteinfeger

Silberstraße 12, 74420 Oberrot
Telefon: 07977 346012
Telefax: 07977 346012



Die JEB informiert Sie jede
Woche aktuell durch das

Bretzfelder Blättle

Bitte achten Sie auf die
Rubrik: **Jugend- und Erwachsenenbildung**

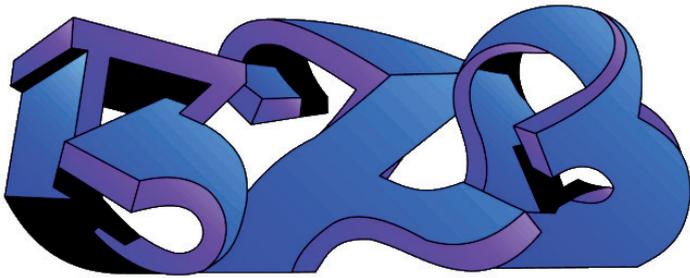


Polizeiposten Bretzfeld

Telefon
07946 940010

E-Mail:
BRETZFELD.PW@polizei.bwl.de

Web:
<http://www.polizei-bw.de/Dienststellen/ppheilbronn>



Jahresbericht 2018 des Bildungszentrums

Wie jedes Jahr boten wieder drei Modulwochen den Schülern und Lehrkräften des Bildungszentrums Raum für Projekte und außerunterrichtliche Veranstaltungen.

Aber auch der Sport kam 2018 nicht zu kurz. So bot jeweils ein Fußballturnier für die Klassenstufen 5-7 und für die Klassenstufen 8-10 wieder eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag.

An einem Präventionstag konnten sich die Siebtklässler in mehreren Workshops mit bestimmten Thematiken beschäftigen. Dabei standen Sucht- und Gewaltprobleme im Vordergrund.

Im Juli erhielten die Neunt- und Zehntklässler, die ihre Abschlussprüfungen erfolgreich absolviert hatten, im Rahmen einer gelungenen Abschlussfeier in der Brettachtalhalle ihre Zeugnisse. In einer weiteren Feier verabschiedete die Grundschule Bretzfeld ihre Viertklässler.

Zum Schuljahresende fand in diesem Jahr zum ersten Mal neben dem traditionellen musischen Abend der Sekundarstufe auch ein musischer Abend der Grundschule statt.

Nach den Sommerferien begrüßte das Bildungszentrum mit einer Aufnahmefeier für die Fünftklässler und einer Einschulungsfeier für die Erstklässler seine neuen Schüler und deren Eltern. Wie gewohnt wurde das Programm der Feiern von älteren

ren Schülern und Lehrkräften engagiert mitgestaltet.

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die sechsten Klassen am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.

Im Rahmen des Projekts „Weihnachtspäckchenkonvoi“ engagierten sich die Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums für Kinder in Osteuropa.

Auf der alljährlichen Weihnachtsfeier der Grundschule wurde wieder ein ansprechendes Programm, das neben Schauspielereinsparungen auch musikalische Beiträge beinhaltete, geboten. Daneben wurden in Zusammenarbeit mit den hiesigen Kirchengemeinden wieder gut besuchte ökumenische Gottesdienste gefeiert, an deren Gestaltung auch Schüler und Lehrkräfte mitwirkten.

Besonderer Dank gilt auch dem Schulförderverein sowie dem Elternbeirat für die verlässliche und tatkräftige Unterstützung.



Abschlussfeier der Realschule und Werkrealschule



Modulwoche im Februar 2018



Musischer Abend



Autorenlesung in der Grundschule



Aufnahme der 5er Klassen

Jahresbericht 2018 der Grundschule Bitzfeld

Unser traditioneller Schulfasching vor den Faschingsferien gestaltete sich im Jahr 2018 neu: Ein Spiele- und Spaßparcours mit „Knabberbuffet“ bot ein abwechslungsreiches Programm und machte allen Beteiligten großen Spaß.

Gleich nach den Ferien demonstrierte uns zum Verkehrserziehungsthema „Toter Winkel“ die Firma Rapp mit einem 30 Tonner LKW eindrucksvoll in Theorie und Praxis auf dem Schulhof die Gefahren für Fußgänger und Radfahrer im Straßenverkehr. Jeder Schüler erhielt danach noch eine Warnweste.

Anfang März besuchten die beiden ersten Klassen die Bücherei in Öhringen. Am 15. März beteiligten sich unsere dritten und vierten Klassen wieder am „Känguru- Mathematikwettbewerb“. „Wie funktioniert ein Kraftwerk?“ Dieser Frage auf die Spur kommen durften unsere Viertklässler beim Besuch der Energiedetektivin, organisiert von der Kreissparkasse Öhringen.

Die Grundschule Bitzfeld lud unter der Federführung von Herrn Bauke am 17.04.18 zu folgendem Vortrag ein: „Was macht mein Kind mit dem Smartphone und was macht das Smartphone mit meinem Kind?“

Viele interessierte Eltern und Lehrer verfolgten den kurzweiligen Vortrag von Herrn Böhm, der als Schulsozialarbeiter an der Realschule Öhringen tätig ist.

Wie im letzten Jahr beteiligte sich unsere Schule mit über 70 Schülern wieder erfolgreich am Öhringer Stadtlauf am Sonntag, 22.04.18. Drei unserer Erstklässler waren in ihrer Altersklasse unter den vier Besten.

Das „Highlight“ in diesem Schuljahr war unser gemeinsamer Waldtag mit der Grundschule Unterheimbach auf dem „Herrenhölzle“, organisiert und durchgeführt vom Forstamt Künzelsau unter der Leitung von Herrn Süsmuth. Daran schlossen sich klasseninterne Waldunternehmungen wie Fuxi-Pfad und Kletterparcours an.



In der „Schweineschule“ in Gerabronn verbrachten die vierten Klassen am 28.06/29.06. ihr Schullandheim in diesem Jahr.

Am zweitletzten Schultag feierten wir im achten Jahr unsere diesjährige Schuljahresabschlussfeier ganz im Zeichen des Jahresthemas „Wald.“ Die verschiedenen Klassen ließen mit lustigen und musikalischen Einlagen die verschiedenen Waldtagstationen Revue passieren. Den Abend rundeten die Abschlussklassen das schöne Programm mit ihren tollen selbstverfassten Beiträgen ab.

Nach den Sommerferien durften wir im neuen Schuljahr 2018/19 wieder zwei erste Klassen mit zusammen 35 Schülern begrüßen. Im Anschluss an den Schulanfangsgottesdienst in der Laurentiuskirche, hießen die Viertklässler mit ihrem magischen Theaterstück: „Auch Kobolde wollen lesen lernen“ im Rahmen einer kleinen Einschulungsfeier die neuen Erstklässler und deren Eltern willkommen.

Bei spätsommerlichen Temperaturen machte die Grundschule Bitzfeld am 24.09.18 ihren ersten Wandertag. Ziele waren Bretzfeld, Schwöllbronn und der Golberg bei Verrenberg.

Gleich nach den Herbstferien, am 06.11.18 begann bereits die Ausbildung zur Fahrradprüfung in der TSV-Halle in Bitzfeld.

Die Viertklässler durften am 12.11.18 bei Frau Werner an einer Modelldampfmaschine die Funktion von Kraftmaschinen nachempfinden. Umweltthema an diesem Vormittag war auch der Umgang mit erneuerbaren Energien.

Wie in den vergangenen Jahren startete in der Vorweihnachtszeit unser liebevolles Vorleseprojekt im Advent unter dem Motto: „Wir hören gern Geschichten.“ Unsere Schülerinnen und Schüler erlebten an den 3 Freitagen vor den Weihnachtsferien in 11 klassenübergreifenden Projekten mit ihren Vorleserinnen (Lehrerinnen und Elternlesepaten) Einblick in spannende Geschichten.

Im Schulflur erstrahlte in der Adventszeit ein wunderschöner Adventskranz, den eine ehemalige Kollegin extra für uns gebunden hat. Allwöchentlich nach den Adventssonntagen trafen sich alle Klassen zu einem besinnlichen Lied, mit dem wir gemeinsam in die neue Woche starteten.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit besuchte uns erneut die TourneeOper Mannheim am 04.12.18 in der TSV Halle mit dem Stück: „Bellas fabelhafte Reise“.



Kurz vor Jahresende konnte nun der zweite Renovierungsabschnitt der Grundschule Bitzfeld im Eingangsbereich (Behinderten-WC, Bodenbelag im unteren Flur und Anstrich im Eingangsbereich mit neuem Sitzmöbel) seinen Abschluss finden. Dazu kamen noch die neuen Tische und Stühle für die Klassen 3 und 4, die große Begeisterung bei Schülern und Lehrern auslösten.



Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien stimmten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest mit einem gemeinsam von allen Klassen gestalteten Weihnachtsgottesdienst ein. In den Klassen wurde schließlich beim Verzehr des in den Adventswochen zuvor mit Eltern gebackenen Weihnachtsgebäcks der Vormittag im „alten“ Jahr beendet.



Jahresbericht 2018 der Grundschule Unterheimbach

Das Jahr 2018 war für die Grundschule Unterheimbach ein ganz besonderes Jahr. Viele tolle Aktionen und Ausflüge – aber auch einige Umbrüche in der Schulstruktur waren kennzeichnend für 2018.

Die erste Schulwoche im Januar begann sportlich für die SchülerInnen der Klassen 3 und 4. Es fand ein Volleyballaktionstag in der Unterheimbacher Halle statt. Die Kinder lernten unter fachkundiger Anleitung von Frau Weber erste technische Grundelemente des Volleyballspielens, wie z.B. Pritschen und Baggern. Auch Aufschläge über das Netz wurden fleißig trainiert. Am Ende des Tages wurde sogar ein kleines Turnier ausgetragen, an welchem die Kinder mit viel Freude und Ausdauer teilnahmen.

Wie in jedem Jahr besuchte uns auch in diesem Jahr wieder die Jugendverkehrsschule, um mit den ViertklässlerInnen für die anstehende Fahrradprüfung am 1. März zu üben. Sowohl theoretische Grundelemente für die sichere Fortbewegung im Straßenverkehr, als auch die praktischen Fahrfertigkeiten auf dem Fahrrad wurden geübt, sodass am Ende einem erfolgreichen Bestehen der Fahrradprüfung nichts im Wege stand.

Anfang März wurde es dann bunt an unserer Schule. Am vorletzten Tag vor den Faschingsferien durften alle Kinder und LehrerInnen verkleidet in die Schule kommen. Gemeinsam wurde eine kleine Faschingsparty gefeiert, bei der Prinzessinnen, Ritter, Indianer, Cowboys, Feen und viele andere in einer Polonaise durch das Schulhaus tanzten. Abgerundet wurde unsere Faschingsfeier durch einen Bonbonregen auf dem Schulhof und gemeinsamen Spiele in den Klassenzimmern.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2018 war der gemeinsame Ausflug aller Klassen in die Wilhelma nach Stuttgart. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen machten wir uns am 8. Mai mit einigen Eltern auf den Weg nach Stuttgart. In der Wilhelma angekommen, zogen wir in Kleingruppen los und bewunderten Tiere und Pflanzen aus aller Herren Länder. Ein besonderes Schmankerl an diesem Tag waren sicherlich die thematischen Führungen durch den gesamten zoologischen Garten. Mit vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen fuhren wir am Nachmittag müde, aber zufrieden, zurück nach Unterheimbach. Der Tag in der Wilhelma war für alle etwas ganz Besonderes und wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Auch im Jahr 2018 wurde die pädagogische Zusammenarbeit mit den evangelischen Kindergarteneinrichtungen in Adolzfurt und Unterheimbach vertieft. Bei einem gemeinsamen Nachmittag tauschten wir uns über unsere Arbeitsweisen aus, um einen möglichst reibungslosen Übergang des Kindes vom Kindergarten in die Grundschule zu ermöglichen. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf eine gewinnbringende Zusammenarbeit im Jahr 2019.

Im Juni fand zum ersten Mal eine Waldralley an der Grundschule Unterheimbach statt. Bereits zur ersten Stunde wanderten alle Kinder und Lehrerinnen gemeinsam zum Herrenhölzle. Dort warteten schon die Mitarbeiter des Forstamtes sowie viele helfende Eltern auf die Klassen. Die Kinder wurden in altersgemischte Kleingruppen eingeteilt und durften dann an zahlreichen Stationen ihr Wissen zum Thema „Wald“ erweitern und auf die Probe stellen. Am Ende des Tages hatten alle Gruppen viele Punkte an den Stationen gesammelt. Voller Stolz erhielt jedes Kind dafür eine Urkunde. Mit vielen neu ernannten „Waldforschern“ machten wir uns am Mittag auf den Weg zurück zur Schule.



Am 26. Juni fand unser alljährlicher Sponsorenlauf statt. Viele Wochen wurde im Sportunterricht trainiert, sodass eine beachtliche Summe für unser Pausenspielgerät erlaufen wurde. Dies wäre ohne das Engagement aller privaten Sponsoren, die sich die Kinder vor dem Lauf gesucht hatten, sicherlich nicht möglich gewesen. Auch die Anfeuerungsrufe der Zuschauer am Rande der Laufstrecke, spornten unsere SchülerInnen zu Höchstleistungen an. Das tolle Wetter wurde nach dem Sponsorenlauf noch genutzt, um an unterschiedlichen Spiel- und Sportstationen die Koordination, Geschicklichkeit oder Schnelligkeit zu schulen.

Die Klasse 4 nahm am Projekt „Zeitung in der Grundschule“, kurz ZIG, teil. Die Kinder beschäftigten sich in dieser Zeit intensiv mit allen Aspekten des Themas Zeitung. Am Ende des Projekts besuchten die Viertklässler dann das Druckhaus in Heilbronn. Hierbei konnte der Entstehungsprozess einer Zeitung genau beobachtet und nachvollzogen werden. Ein Redakteur beantwortete am Ende alle Fragen der Kinder. Für die Kinder war dieser Tag ein ganz besonderes Erlebnis.

Im Juli mussten wir schweren Herzens unsere langjährige Rektorin Antje Rother verabschieden. Sie wechselte als Konrektorin an eine Schule nach Künzelsau. Natürlich sollte der Abschied gebührend gefeiert werden. So probten alle Klassen heimlich mehrere Wochen und stellten ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm auf die Beine. Am letzten Schul-



tag vor den Sommerferien konnten wir Frau Rother schließlich mit einem tollen und emotionalen Abschiedsfest überraschen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen helfenden Händen und vor allem bei Frau Rother, für ihre langjährige und engagierte Schulleitung, bedanken.

Das neue Schuljahr startete mit vielen neuen Gesichtern – wir begrüßten unsere kommissarische Schulleitung Frau Ditze, die dann auch unsere neuen Erstklässler am Einschulungstag willkommen hieß. Gestaltet wurde diese Feier von allen Klassen unserer Schule, wodurch ein buntes Programm präsentiert werden konnte.

Im neuen Schuljahr nutzten wir das herrliche Septemberwetter für einen gemeinsamen Wandertag ins Herrenhölzle. Die Kinder der Klassen 1- 4 meisterten den Aufstieg mit Bravour, so dass die tolle Aussicht über die Weinberge von allen genossen werden konnte. Natürlich wurde im Wald auch das eine oder andere Lager gebaut, Fangen gespielt und getobt.

Im Dezember unternahmen wir zum ersten Mal eine Musicalsahrt in die Kelter nach Eichelberg. Die Sechstklässler des Paul-Distelbarth-Gymnasiums Obersulm führten dort das Stück „Am Himmel geht ein Fenster auf“ auf. Tolle Chorstücke mit instrumentaler Begleitung und auch beeindruckende Solostimmen sorgten für einen unterhaltsamen und zugleich besinnlichen Vormittag. Mit einer ganz neuen Sicht auf die Weihnachtsgeschichte kehrten wir anschließend zurück an unsere Schule und ließen das tolle Stück noch einmal Revue passieren.

Mit rasenden Schritten neigte sich das Jahr 2018 dem Ende zu. In den Klassen der Grundschule Unterheimbach wurden Adventskalender gebastelt, weihnachtliche Geschichten gelesen und Weihnachtslieder gesungen. Als Höhepunkt der Adventszeit fand wie jedes Jahr ein Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Unterheimbach statt. Die SchülerInnen begeisterten die Besucher mit vielseitigen Liedbeiträgen, Instrumentalstücken und einem kleinen Theaterstück.

Seit vielen Jahren schon leitet Frau Kusserow die Garten-AG an unserer Schule mit viel Energie und Tatendrang. Auch im vergangenen Jahr nahmen wieder viele Kinder dieses Angebot dankend an. Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft wurden Karten hergestellt, Pflanzen gezogen und Samen geerntet. Die hergestellten Produkte wurden auf dem Holz- und Krämermarkt in Adolzfurt, auf dem Öhringer Wochenmarkt und an den Tagen der offenen Gärten verkauft. Der Erlös wurde zum einen an das Kinderhospiz Öhringen und zum anderen auch das erste Mal an das Albert-Schweitzer Kinderdorf in Waldenburg gespendet. Es ist immer wieder toll zu sehen wie Kinder Kindern helfen!

Bretzfelder Bücherei

Auf dem Weg zu einer modernen Bücherei wurde in der Bretzfelder Bücherei der Medienbestand digitalisiert. Deshalb war die Bücherei, zum Leidwesen der Leser, für vier Monate im Sommer 2018 geschlossen.

In diesem Zusammenhang wird der Bestand in großen Teilen neu aufgebaut.

Die Umstellung der Ausleihe auf Computer freut das Büchereiteam und die Leser gleichermaßen. Die Leser erhalten nun eine E-mail, in der sie an das Ablaufen der Ausleihfrist erinnert werden. Sie können dann bequem von zu Hause auf dem Onlinekatalog (<https://gb-bretzfeld.lmscloud.net>) der Bücherei ihre Medien selbst verlängern oder sich über den wachsenden Medienbestand in der Bücherei informieren.

Im Herbst 2019 steht dann der letzte Schritt der Modernisierung an, die Bücherei wird in neue Räume umziehen.

Frau Inge Sülzle trat im April ihren wohlverdienten Ruhestand an. Während einer kleinen Feierstunde bedankte sich Bürgermeister Martin Piott bei Frau Sülzle für ihre treuen und wertvollen Dienste in der Bücherei.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.



Frau Inge Sülzle und Bürgermeister Martin Piott

Öffnungszeiten des Rathauses Bretzfeld

Montag, Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag
und Freitag
von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag
von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag
von 13.30 Uhr - 19.00 Uhr



Gemeinde Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12,
74626 Bretzfeld, Telefon 07946 771-0

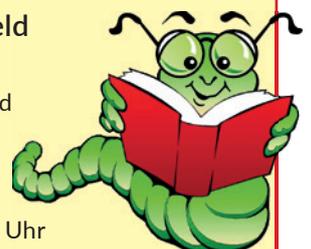
BRETZFELDER BÜCHEREI

Im Bildungszentrum Bretzfeld

Leitung: Frau Brigitte Klein
Einsteinstraße 28, 74626 Bretzfeld
Telefon: 07946 947230

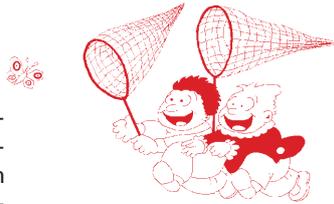
Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr





Rückblick auf das Ferienprogramm 2018



Mit durchweg schönem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen fand das 26. Ferienprogramm der Gemeinde Bretzfeld mit vielen tollen Veranstaltungen statt. Rund 300 angemeldete Kinder wurden auf 700 Teilnehmerplätze in 40 Veranstaltungen verteilt. Es gab auch dieses Jahr wieder viele Absagen, wegen Krankheit, Urlaub, Zeltlager oder Geburtstag von Freunden. Hierüber freuten sich aber diejenigen Schulkinder, die wir dann noch nachträglich einteilen konnten.

Bei der XL Spielearena, am 4. September 2018, kamen auch unsere Kindergartenkinder zum Zuge. Ganz viele Spielmöglichkeiten waren neben dem Bürgerwiesenparkplatz aufgebaut. Sogar das SWR Radio war mit seinem Übertragungswagen vor Ort und berichtete von der Veranstaltung und auch die Vertreter der Hohenloher Zeitung waren bei einigen Veranstaltungen unseres Ferienprogramms zu Gast.

Viele fleißige Helfer in den Vereinen, Organisationen und auch einige Privatpersonen haben dafür gesorgt, dass das Kinderferienprogramm wieder mit einer großen Auswahl an Veranstaltungen und mit attraktiven, kurzweiligen Programmpunkten stattfinden konnte.

Dafür sagen wir ALLEN nochmals ein herzliches DANKESCHÖN!

Wir hoffen das Ferienprogramm hat sowohl den Veranstaltern als auch unseren Kindern viel Freude bereitet und freuen uns auf viele weitere Veranstaltungen.



Schlauchbootfahren mit dem THW



Gleitschirmfliegen mit dem Aufwind Brettachtal



Motocross mit dem MSC Brettachtal



"Grillen" mit dem Bürgermeister

Mehr Sport - mehr Bewegung - was für sich tun. Nur wann, wie und wo?

Neben den vielfältigen Angeboten der örtlichen Sport- und Turnvereine gibt es auch im Lehrschwimmbecken am Bildungszentrum eine Möglichkeit sich ohne Eintrittsgeld zu bewegen.



Lehrschwimmbecken

am Bildungszentrum Bretzfeld

Das Lehrschwimmbecken steht an Schultagen - ausserhalb der Schulzeiten - auch unseren Vereinen, unserer Jugend- und Erwachsenenbildung und unserer Einwohnerschaft zur Verfügung

ÖFFNUNGSZEITEN für unsere Einwohner

dienstags an Schultagen			donnerstags an Schultagen		
Zeit	Nutzer	Wassertiefe	Zeit	Nutzer	Wassertiefe
16:00 - 17:30	Senioren	1,30 m	16:00 - 17:00	Kinder bis 14 J.	1,30 m
17:30 - 18:30	Kinder bis 14 J.	1,30 m	17:00 - 18:00	Jugendliche	1,80 m
18:30 - 20:00	Familien	1,30 m	18:00 - 19:00	Familien	1,30 m
20:00 - 22:00	Familien	1,80 m	19:00 - 20:00	Familien	1,80 m

Eintritt frei !

Pfand für Schlüssel, Kleiderspind 1 Euro

Das Lehrschwimmbecken ist schulbedarfsorientiert gebaut und darf nicht mit einem öffentlichen Hallenbad verwechselt werden